

Datafox – Analyse – Software

Datenauswerteprogramm für individuelle Auswertungen.
Nur ein kleiner Schritt vom Datenlisting bis zum Ergebnis.

The screenshot displays the Datafox software interface. The top window shows a data table with columns for 'Bereich Nr.', 'S1_Bezeichnung', 'S1_Feld', 'S2_Bezeichnung', 'S2_Feld', 'S3_Bezeichnung', 'S3_Feld', 'S4_Bezeichnung', and 'S4_Feld'. Below this is a detailed table with columns: 'DataNr', 'B Nr', 'K Id', 'K Bezeichnung', 'Tag', 'Datum', 'Zeit', 'Dauer(min)', 'Z1', 'Z2', 'Z3', 'Z4', 'Z5', 'Z6'. The bottom window shows a summary report titled 'Datafox Analyse Auswertung' with a table of 'Kennung', 'Zahlwert', 'Häufigkeit', 'Stückzahl', and 'Dauer'. A pie chart is also present in the report window.

Kennung	Zahlwert	Häufigkeit	Stückzahl	Dauer
	absolut	%	absolut	(Zahl)
Personal	65,00	0,00	1	11,00
Arbeitsplan	170,00	0,00	2	100,00
Personal	47,00	0,00	1	100,00
Arbeitsplan	15,00	0,00	1	10,00
Personal	27,00	0,00	1	20,00
Arbeitsplan	7.120,42	100,00	182	100,00

Datafox GmbH
 Dermbacher Str. 12 - 14
 36419 Geisa
 Fon: +49 (0)36967 / 595 - 0
 Fax: +49 (0)36967 7 595 -50
 e-mail: m.hartung@datafox.de
 Internet: <http://www.datafox.de>

Inhalt:	Seite:
1. Allgemeines	3
2. Einleitung	4
2.1 Einsatz von Datafox-Analyse	4
2.2 Installation und Programmstart	4
3. Grundeinstellungen	5
3.1 Einstellen Datumsformat in der Windows-Systemsteuerung	5
3.2 Datenbank mit Datafox-Analyse verbinden	5
3.3 Kennwort einstellen	6
3.4 Optionen einstellen	7
4. Aufbau der Hauptmaske	8
5. Schnelleinstieg – Erste Schritte	9
6. Stammdatenbearbeitung	11
6.1 Kennungs- und Zusatzfeldeinstellungen	11
6.2 Stammdaten anlegen und Listen/Barcodeblätter drucken	12
7. Datensätze bearbeiten, löschen und manuell erfassen	13
8. Datafox Mini Daten importieren	14
9. Erstellen von Auswertungen	15
9.1 Bereichs- und Zeitraum-Auswahl	15
9.2 Datenkontrolle und Datenbearbeitung	16
9.3 Filtereinstellungen	17
9.4 Ergebnisdarstellung	21
9.4.1 Diagramm Zeitverteilung	21
9.4.2 Diagramm Häufigkeitsverteilung	22
9.4.3 Liste	23
9.4.4 Nachkalkulation	24
9.4.5 Detailbericht	25
9.4.6 Teilergebnisliste	26
9.4.7 Verlaufsdiagramm	27
9.5 Diagramme bearbeiten mit MS Graph	28
10. Daten-Export	29
11. Auswerteanleitungen für spezielle Ergebnisse	30
11.1 Kennungsgruppen selektieren und auswerten	30
11.2 Störungsanalyse	30
11.3 Personalzeit-Auswertung	30
11.4 Auftragszeit-Auswertung	30
11.5 Zeitverteilung für eine Auftragsnummer	30

1. Allgemeines

Mit unserem Fachwissen über Methode, Hard- und Software, erstellen wir Komplettlösungen für Tätigkeitsanalysen, Zeit-, Betriebsdaten- und Maschinendatenerfassung, die durch Funktionalität und Praxistauglichkeit überzeugen.

Mit unserem Team entwickeln und produzieren wir standardisierte und preiswerte Systeme. Durch die modulare Entwicklung, können wir viele Lösungen nach dem Baukastenprinzip erstellen und nach Bedarf erweitern.

Der Service beginnt bei der Beratung, geht über die Systemdefinition und Implementierung, und schließt mit Workshops und Schulungen zur Unterstützung bei der Einführung.

Copyright 1999 by Datafox GmbH

Jede Vervielfältigung dieses Handbuches sowie der Datafox-Programme wird strafrechtlich verfolgt. Die Rechte an der Dokumentation und die Rechte der Datafox-Programme liegen ausschließlich bei der Datafox GmbH.

Kopien der Disketten und CDs dürfen lediglich zum Zweck der Datensicherung angefertigt werden.

Einschränkung der Gewährleistung

Alle Angaben in diesem Handbuch wurden sorgfältig geprüft. Trotzdem sind Fehler nicht auszuschließen. Es kann daher weder eine Garantie noch die juristische Verantwortung für Konsequenzen, die auf Fehler dieses Handbuches zurückzuführen sind, übernommen werden.

Natürlich sind wir für Hinweise auf Fehler jederzeit dankbar.

Änderungen im Sinne des technischen Fortschrittes behalten wir uns vor.

2. Einleitung

2.1 Einsatz von Datafox-Analyse

Datafox-Analyse wurde für eine flexible Auswertung von Datafox-Daten entwickelt. Der Bediener kann hier beliebige Abfragen durch das Setzen von entsprechenden Filtern und Gruppierungen durchführen, und die Ergebnisse als Tabelle oder Grafik ausgeben. D.h. hier stehen die Flexibilität und die Vielfältigkeit der Möglichkeiten im Vordergrund.

Im Gegensatz dazu stehen die fest angelegten Berichte im BDE-Programm. Da diese Berichte regelmäßig und immer im Hinblick auf eine Betrachtung von Aufträgen erstellt werden, steht hier die möglichst schnelle und einfache Ausgabe im Vordergrund. Alternativ können auch Berichtsgruppen im Berichtseditor automatisch abgearbeitet werden.

2.2 Installation und Programmstart

Das Programm wird auf CD-ROM geliefert. Zur Installation befolgen Sie bitte die Anweisungen auf der CD.

Das Installationsprogramm legt im Startmenü eine Programmgruppe Datafox-AE mit drei Unterprogrammen für die Datenauswertung an.

Die Programme werden mit der entsprechenden Auswahl gestartet.

a.) Datafox-Analysesoftware

Normaler Start des Programmes.

b.) Datafox-Analysesoftware exklusiv

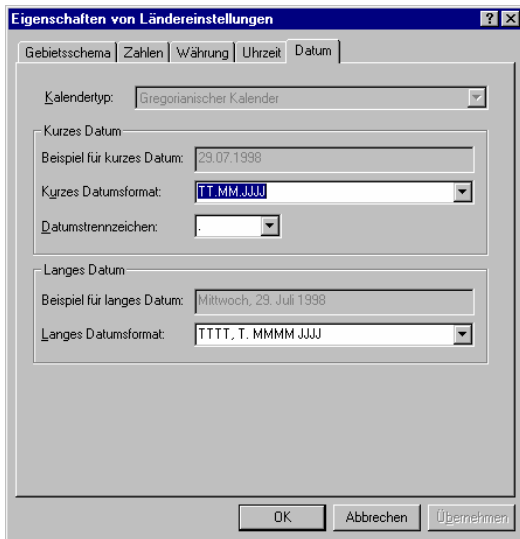
Datenbank exklusiv öffnen heißt: Solange Sie die Datenbank im Exklusivmodus geöffnet haben, kann niemand sonst auf diese Datenbank zugreifen.

c.) Datafox-Analysesoftware komprimieren

Das Programm legt für eine schnellere Bearbeitung der Daten, temporäre Tabellen ab. Das Programm wächst dadurch und wird langsamer. Mit Komprimieren können Sie die temporären Tabellen wieder reduzieren, wodurch die Programmgeschwindigkeit wieder erhöht wird.

3. Grundeinstellungen

3.1 Einstellen Datumsformat in der Windows-Systemsteuerung



Bevor Sie mit Datafox-Analyse arbeiten, stellen Sie bitte in der Windows-Systemsteuerung, unter Ländereinstellung, im Menü Datum, für kurzes Datum, das folgende Format ein : TT.MM.JJJJ

3.2 Datenbank mit Datafox-Analyse verbinden

Datafox-Analyse arbeitet auf Basis der Datenbankstruktur, die von dem Datafox Setup- und Kommunikationsprogramm (Dfnet) erstellt wird.

Datafox Analyse ist in der Regel immer mit einer Datenbank verknüpft.

Nur beim erstmaligen Start, oder wenn die verknüpfte Datenbank gelöscht wurde, gelangt man automatisch in den Datenbankauswahldialog.

Nach dem Programmaufruf erscheint folgende Maske:



Möchten Sie mit der aktuell verbundenen Datenbank arbeiten?

Wählen Sie die entsprechenden Bereiche i.d. Liste aus und bestätigen Sie mit OK.

Sie können mehrere Bereiche/ Studien auswählen. Eine Beschreibung der Möglichkeiten finden Sie unter dem ? - Button.

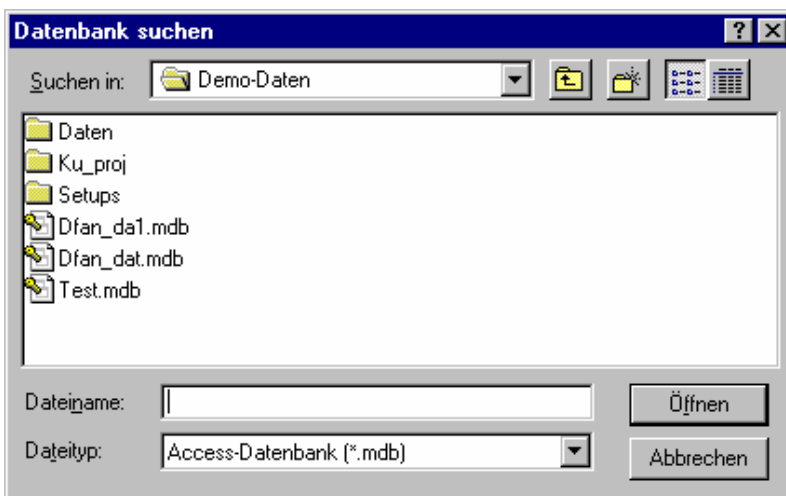
Möchten Sie mit einer anderen Datenbank arbeiten?

Wählen Sie <Abbrechen>.

Das Fenster Bereichsauswahl wird geschlossen.

Wählen Sie im Menü Datenbank die Option <Neue Verbindung herstellen>.

In dem folgenden Datenbankauswahldialog wählen Sie die gewünschte Datenbank:



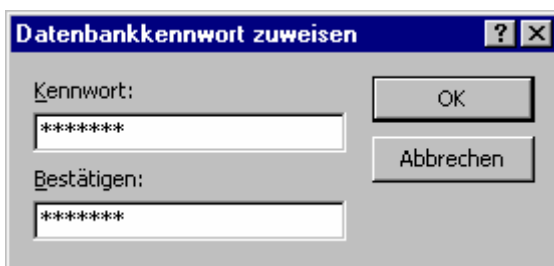
Nach dem Öffnen erhalten Sie wieder den bereits oben beschriebenen Bereichsauswahldialog.

Pfad und Datenbankname der verbundenen Datenbank werden in der Programmkopfzeile angezeigt

3.3 Kennwort einstellen

Um das Programm vor unbefugtem Zugriff zu schützen, haben Sie die Möglichkeit, ein Kennwort zu vergeben.

Zum öffnen der folgenden Dialogmaske wählen Sie im Menü Datenbank die Option „Kennwort“.



Geben Sie im oberen Textfeld ein Kennwort ein und wiederholen die Eingabe im unteren.

Der Text wird verdeckt angezeigt.

Beim nächsten Öffnen von Datafox-Analyse wird dieses Kennwort in einem Dialogfeld abgefragt und nur bei korrekter Eingabe wird das Programm geöffnet.

Ist ein Kennwort vergeben, kann es wieder gelöscht werden, in dem durch Klicken auf die "Kennwort"-Schaltfläche das Dialogfeld "Kennwort löschen" aufgerufen wird.

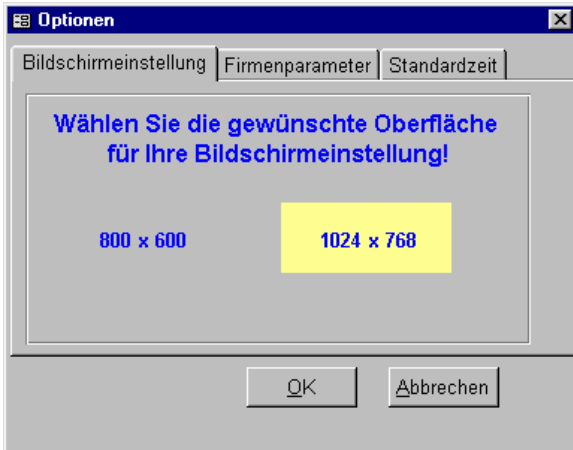
Beim nächsten Aufruf kann dann wieder ein neues Kennwort vergeben werden.

Das Vergeben und Löschen eines Kennwortes erfordert, daß die Datafox-Analysesoftware exklusiv geöffnet wurde. Dazu muß das Programm im Startmenü mit der Funktion Datafox-Analysesoftware exklusiv" aufgerufen werden.

3.4 Optionen einstellen

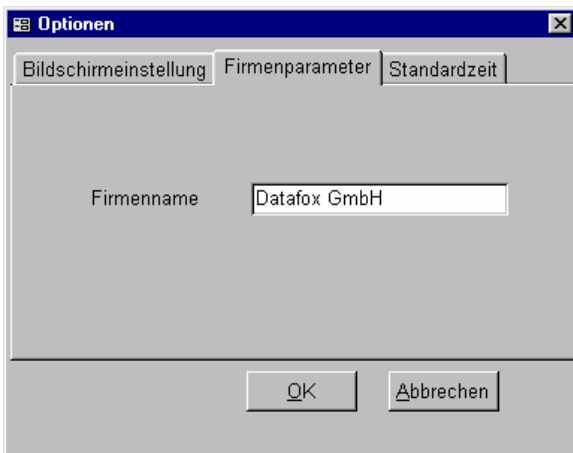
Der Aufruf des Programmpunktes Optionen erfolgt im Hauptmenü unter dem Punkt Extras.

a.) Bildschirmauflösung einstellen



Wählen Sie die gewünschte Bildschirmauflösung aus.

b.) Firmenparameter



Der eingegebene Text erscheint in der Kopfzeile aller Ausdrucke.

d.) Standardzeit



Die Standardzeit wird bei dem Anlegen von neuen Datensätzen automatisch voreingestellt. Z.B. wenn von Stundenbelegen die Daten übernommen werden.

4. Aufbau der Hauptmaske

- Datenbankmenü ①
 - Verknüpfen der Datenbank.
 - Daten von Datafox Mini importieren.
 - Kennwort einstellen.

- Bereichsauswahl ②
 - Auswahl der Bereiche / Studien / Anlagen.

- Bearbeiten Menü ③
 - Ansicht der Zusatzfelder und Einstellung der Farben für die Diagramme.
 - Stammdaten anlegen für die Zusatzfeldinhalte.

- Auswertungen ④
 - Menü mit den zur Verfügung stehenden Auswertungen / Berichte.
- Extras ⑤
 - Einstellung der Optionen.
- Anzeige der ausgewählten Bereiche ⑥
 - Sofern Sie mehrere Studien in einer Datenbank gespeichert haben, müssen Sie zunächst die Entsprechende auswählen. Dies erfolgt über die S-Felder.
 - Voraussetzung ist, daß bei der Konfiguration des Erfassungsgerätes die S-Felder angelegt wurden.
 - Hier empfiehlt sich eine Struktur, wie im Datafox AE – Handbuch im Kapitel „Funktionsprinzip“ dargestellt.

- Datenkontrolle und ggf. Korrektur ⑦
 - Nach der Bereichsauswahl erscheinen die ausgewählten Daten im Listing.
 - Datensätze können bearbeitet, eingefügt, kopiert oder gelöscht werden.

- Filtern ⑧
 - Setzen von verschiedenen Filtern, um die gewünschte Zielmenge von Datensätzen zu selektieren.

Anzahl der aktuell selektierten Datensätze

Gesamtdauer der aktuell selektierten Datensätze

5. Schnelleinstieg - Erste Schritte

Nach einer Datenerfassung werden Sie in aller Regel zunächst eine Auswertung über alle erfaßten Daten durchführen wollen.

Hier wollen wir, um Ihnen einen ersten Überblick über die Auswertungsmöglichkeiten zu geben, zunächst auf dem direkten Wege die Zeitverteilung für die einzelnen F-Tastenbelegungen auswerten.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte:

1. Wählen Sie den oder die gewünschten Bereiche oder Studien aus.

2. Wählen Sie im Menü Auswertungen den Punkt "Diagramm Zeitverteilung" aus.

Zeitverteilung

Bitte geben Sie eine Überschrift für den Bericht ein und wählen das Feld, das der Auswertung zu Grunde liegen soll:

Überschrift:

Auswertung nach

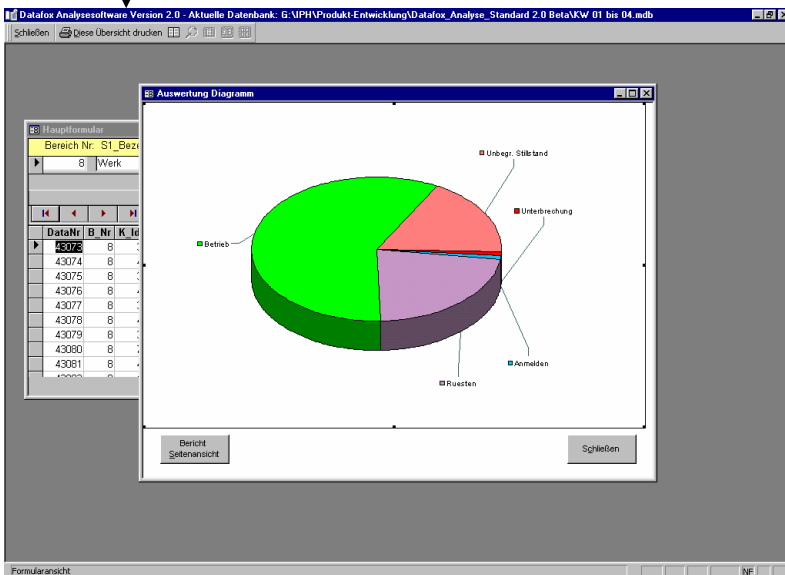
Filtereinstellung ausdrucken

3. Tragen Sie die gewünschte Überschrift für die Auswertung ein.

4. Stellen Sie das Kriterium K_Bezeichnung ein.

5. Bestätigen Sie mit OK

6. Zum Ausdrucken betätigen Sie die Schaltfläche „Diese Übersicht drucken“



7. Zur Ansicht der Druckvorschau betätigen Sie die Schaltfläche „Bericht Seitenansicht“

8. Zum Ausdrucken betätigen Sie die Schaltfläche „Diese Übersicht drucken“

Print preview window showing a report for 'Datafox Analyse Auswertung' by 'Datafox GmbH'.

Datafox Analyse Auswertung

Bereich: B142 | B142-Entwurf | B142-1912 | B142-1913

Auswertungszeit: 12.01.2008 10:34:04 bis 10:34:08 13:11:17

Kategorie	Zählerwert		Hilfswert		Stichtag	Druckwert
	absolut	%	absolut	%		
Übersicht	73,08	5,96	28	1,64	0	5311
Übersicht	176,41	14,24	11	0,62	0	10283
Übersicht	4248,76	34,21	100	5,79	1211	10283
Übersicht	13,26	1,07	701	39,21	0	10283
Übersicht	10,36	0,84	2	0,11	0	2638
Übersicht	1,06	0,08	7	0,39	0	628
Übersicht	1,06	0,08	7	0,39	0	628
Übersicht	1,06	0,08	7	0,39	0	628
Gesamtwerte	732,21	59,00	1,64	0,09	1,64	

Zeitverteilung

Erstellt am 12.01.2008 | Druckvorschau | Seite 1 von 1

6. Stammdatenbearbeitung

6.1 Kennungs- und Zusatzfeldeinstellungen

Der Aufruf des Programmpunktes Zusatzfeld/Ansicht erfolgt im Hauptmenü unter dem Punkt Bearbeiten.

Hier haben sie die Möglichkeit, die Kennungsbezeichnungen zu editieren und für die Darstellung in den Diagrammen die gewünschten Farben für die Kennungen einzustellen.

Weiterhin dient die Darstellung als Übersicht für die Zusatzfelder, was beim Setzen von Filtern sehr hilfreich ist.

Hinweis: Werden für die gleiche Kennung in den unterschiedlichen Bereichen unterschiedliche Farben eingestellt, werden diese auch in separaten Farben dargestellt.

Beispiel: Bearbeiten bei Maschine 1 = blau, bei Maschine 2 = grün ➡ zwei Kuchenstücke im Kreisdiagramm.

Auswahl des Bereiches, der bearbeitet werden soll. Es werden hier nur die Bereiche angezeigt, welche in der Bereichsauswahl auch gewählt wurden.

Aktuelle Farbe der markierten Kennung

Auswahl der Farbe für die Darstellung Ihrer Kennungen im Diagramm.

Übernimmt die Farbe einer Kennung in alle geöffneten Bereiche und Studien.

Ausdruck der Datenfeldmatrix

Zusatzfelder bearbeiten

Bereich Nr.: aktuelle Farbe: Farbe bearbeiten Farbe übernehmen Drucken Schließen

K Bezeichnung	Z1 Bezeichnung	Z2 Bezeichnung	Z3 Bezeichnung	Z4 Bezeichnung	Z5 Bezeichnung	Z6 Bezeichnung	Farbe
Anmelden	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht				16744448
Ruesten	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht			Rueststueckzahl	12615935
Betrieb	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht			gemessene Stueck	65408
Unbegr. Stillstand	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht				4227327
Unterbrechung	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht	Unterbr.-Grund			255
Pruefung	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht				16711680
Schichtendebuchung	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht	Gutstueckzahl	Ausschuss		4210816
Teil-Lieferung	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht	Gutstueckzahl	Ausschuss		12632256
Abmelden Auftrag	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht	Gutstueckzahl	Ausschuss		16751052
Wartung/Reparatur	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht	Grund			13408767
Pause	Pers-Nr.	Auftrag-Nr.					65535
* Kxx	Z1	Z2	Z3	Z4	Z5	Z6	

Datensatz: 1 von 11

K_Bezeichnung bearbeiten

Geben Sie den neuen Wert für das Feld K_Bezeichnung ein:

OK Abbrechen

Durch Doppelklicken auf das jeweilige K_Bezeichnungsfeld oder Z_Bezeichnungsfeld, gelangen Sie in die nebenstehende Maske, wo Sie die Bezeichnungen ändern können. Bitte beachten Sie, daß die Änderungen nicht automatisch im Setup übernommen werden.

6.2 Stammdaten anlegen und Listen/Barcodeblätter drucken

Aufgrund der Einfachheit erfaßt Datafox alle Zusatzfeldwerte in Form von Zahlen.

Z.B. Störgründe, Personalnummern, etc..

Natürlich möchte man in den Auswertungen nicht nur die Nummern, sondern auch die dazugehörigen Bezeichnungen bzw. Namen sehen. Die Felder müssen nicht unbedingt angelegt werden, bei z.B.

Auftrags- oder Artikelnummern ist es u.U. überhaupt nicht sinnvoll.

Bei Störgründen ist es z.B. sehr empfehlenswert.

Hierzu steht im Menüpunkt Bearbeiten, der Punkt Stammdaten bearbeiten zur Verfügung.

Nach dem Aufruf kommen Sie in die folgende Maske.

Nr	Bezeichnung
101	Antrieb defekt
102	Hydraulik defekt
103	Steuerungsausfall
104	Zylinderstörung
105	Vorschubstörung
106	Kühlmittelfehler
*	

Auswahl der entsprechenden Zusatzfeldart. Angeboten werden alle im Setup erkannten Zusatzfeldtexte.

Barcodekarten für die jeweilige Zusatzfeldart mit Nummer und Bezeichnung

Barcodeblatt für die jeweilige Zusatzfeldart mit Nummer und Bezeichnung.

Liste für die jeweilige Zusatzfeldart mit Nummer und Bezeichnung.

Bitte beachten Sie dabei die Einstellung Vorschau / Ausdruck.

7. Datensätze bearbeiten, löschen und manuell erfassen

Mit den Schaltflächen [Bearbeiten], [Einfügen] und [Kopieren] gelangen Sie in das folgende Formular.

Löschen wirkt sich direkt auf das Datenlisting aus.

Daten bearbeiten					
Terminal_ID					
4					
Werk	Abteilung	Kostenstelle	Maschine BNC 34		
2	Dreherei	1910	5202		
Kennung	Datum	Zeit	Dauer (min)		
1 Anmelden	19.01.2000	05:38:09	32,70		
Pers-Nr.	Auftrag-Nr.	Schicht			
0	411804	1	0	0	0
OK		Abbrechen		Neu	

Möchten Sie Datensätze manuell erfassen ?

Wählen Sie Einfügen und es erscheint ein leeres Formular, bei dem nur die Standardzeit eingetragen ist (siehe Punkt 3.4). Tragen Sie die gewünschten Werte ein und bestätigen Sie mit OK.

Möchten Sie einen weitere Datensätze einfügen ?

Betätigen, Sie „Neu“ und es erscheint wieder ein leeres Formular, bei dem nur die Standardzeit eingetragen ist.

Bei Auswahl von “ Bearbeiten“ und “ Kopieren“, erscheinen in der Maske die jeweiligen Werte des aktuell markierten Datensatzes.

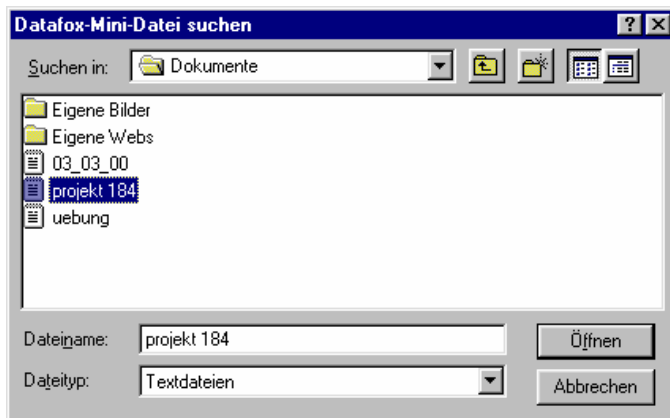
Beachte:

- Die Dauer wird nicht automatisch berechnet.
- Die Terminal-ID ist beim Bearbeiten nicht manuell veränderbar
- Neue Datensätze werden in Datenbanken immer am Ende angefügt. D.h. Sie erhalten die nächste Datensatznummer nach dem letzten Datensatz in der kompletten Datenbank. Um die Datensätze in der zeitlichen Reihenfolge anzuzeigen, sortieren Sie nach der Spalte „Datum / Uhrzeit“

8. Datafox Mini Daten importieren

Über den Aufruf des Programmpunktes < Datafox-Mini-Daten importieren >, im Hauptmenü < < Datenbank >, besteht die Möglichkeit, Dateien von Datafox Mini in die Datenbank zu importieren.

Nach dem Öffnen des Programmpunktes erscheint die Maske zur Auswahl der zu importierenden Datei.



Auswahl der zu importierenden Datei

Für die zu importierenden Daten wird automatisch ein neuer Bereich / Studie angelegt.

Datafox-Mini-Daten werden an einen bestehenden Bereich angefügt.



Auswahl des Bereiches oder der Studie, an die die aufgerufenen Datafox – Mini Daten angefügt werden sollen.

Definition des Bereiches oder der Studie bei Neuerstellung

Hinweis: Bei mehr als 5000 Datensätzen pro Import, muß die Datei zB. im Exel auf die max. Größe gesplittet und hintereinander eingelesen werden.

9. Erstellen von Auswertungen

9.1 Bereichs- und Zeitraumauswahl

In der Bereichsauswahl wird jede unterschiedliche Setup-Einstellung ein Bereich angelegt. Ein Bereich kann z.B. eine Maschine oder eine Studie sein. Oft unterscheiden sich die Bereiche nur durch unterschiedliche Texte in den S-Feldern.

Es werden nur die Daten ab dem eingestellten Datum in die Auswertung übernommen. Es entsteht ein Geschwindigkeitsvorteil.

Sortierung nach einem beliebigen S-Feld einstellen. Vereinfacht die Auswahl von ganzen Gruppen.

Einstellung ob nach Text oder Zahl aufsteigend sortiert werden soll.

Anweisung zum Markieren der Bereiche.

Bereich	S1_Bezeichnung	S1_Feld	S2_Bezeichnung	S2_Feld	S3_Bezeichnung	S3_Feld	S4_Bezeichnung	S4_Feld
1	Werk	Eichenzell	Kostenstelle	4711	Arbeitsplatz	5a	S4	1
2	Werk	Fulda	Kostenstelle	1010	Arbeitsplatz	100	S4	11
3	Werk	Hanau	Kostenstelle	3250	Arbeitsplatz	50	S4	7
4	Werk	Fulda	Kostenstelle	1230	Arbeitsplatz	30	S4	10

Durch anklicken des Symbols, gelangen Sie in einen Kalender. Hier können Sie einfach durch markieren und anschließendes bestätigen das Datum auswählen, ab dem die Daten in die Auswertung übernommen werden sollen.

Hinweis: Möchten Sie im Kalender die eingestellte Jahreszahl ändern, klicken Sie einmal auf die aktuelle Jahreszahl, es erscheinen zwei Pfeile mit denen Sie die gewünschte Jahreszahl auswählen können.

Bereiche durch markieren auswählen.

Der Schichtversatz ordnet die Daten dem jeweiligen Schichtdatum zu. Z.B. wie hier eingestellt, gehört die Zeit bis 6.00 noch zum Vortag.

Sofern erforderlich, können hier die im Setup eingestellten S-Feld-Parameter nachträglich geändert werden.

9.2 Datenkontrolle und Datenbearbeitung

Nach der Bereichsauswahl wird die Hauptmaske angezeigt.

Befehlsschaltflächen zur Bearbeitung und Auswertung der Daten.

Ausgewählte Bereiche / Studien.

Ausgewählte Datenbank (feste Verknüpfung)

Sortieren nach der Spalte, in der sich der Cursor aktuell befindet

DATENBEREICH

DataNr	B	Nr	K	Id	K	Bezeichnung	Tag	Datum	Zeit	Dauer(min)	Z1	Z2	Z3	Z4	Z5	Z6
44608	4	1			Anmelden	Mi	19.01.2000	05:38:09	32,7	0	411804	1	0	0	0	0
43944	4	1			Anmelden	Fr	14.01.2000	05:52:45	6,566667	0	0	3	0	0	0	0
44704	4	1			Anmelden	Di	18.01.2000	13:32:22	8,833334	0	411804	2	0	0	0	0
44843	4	1			Anmelden	Mi	19.01.2000	13:34:20	5,05	0	411804	1	0	0	0	0
44929	4	1			Anmelden	Do	20.01.2000	05:40:36	28,5	0	411804	1	0	0	0	0
44068	4	1			Anmelden	Di	18.01.2000	05:31:13	29,95	0	411804	1	0	0	0	0
44773	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	18:58:38	43,01667	0	411804	2	0	0	20	0
44687	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	08:02:05	59,45	0	411804	1	0	0	0	27
44689	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	09:01:56	29,06667	0	411804	1	0	0	0	13
44691	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	09:31:07	96,55	0	411804	1	0	0	0	43
44693	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	11:07:46	16,41667	0	411804	1	0	0	0	8
44699	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	11:41:00	20,81667	0	411804	1	0	0	0	10
44701	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	12:06:56	83,25001	0	411804	1	0	0	0	40
44705	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	13:41:12	83,28334	0	411804	2	0	0	0	40
44707	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	15:11:28	24,26667	0	411804	2	0	0	0	11
44709	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	15:36:19	45,78334	0	411804	2	0	0	0	22
44804	4	3			Bearbeiten	Mi	19.01.2000	04:38:48	44,05	0	411804	3	0	0	0	0
44717	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	17:42:13	38,15	0	411804	2	0	0	0	19
44775	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	19:41:51	44,4	0	411804	2	0	0	0	22
44778	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	20:57:14	67,7	0	411804	3	0	0	0	32
44786	4	3			Bearbeiten	Di	18.01.2000	22:49:18	17,51667	0	411804	3	0	0	0	8
44966	4	3			Bearbeiten	Do	20.01.2000	13:22:39	6,25	0	411804	1	0	0	0	3
44790	4	3			Bearbeiten	Mi	19.01.2000	00:17:41	80,60001	0	411804	3	0	0	0	39
44792	4	3			Bearbeiten	Mi	19.01.2000	01:38:34	14,56667	0	411804	3	0	0	0	7
44798	4	3			Bearbeiten	Mi	19.01.2000	02:13:18	52,9	0	411804	3	0	0	0	25
44800	4	3			Bearbeiten	Mi	19.01.2000	03:06:24	84,46667	0	411804	3	0	0	0	41

Datensatz: 1 von 119

Gesamtdauer: 4.599,43

Formularansicht

Der Datenbereich zeigt alle selektierten Datensätze.

Mit den Schaltflächen [Bearbeiten], [Einfügen], [Kopieren] und [Löschen] lassen sich die Daten bearbeiten. Näheres siehe Punkt 7.

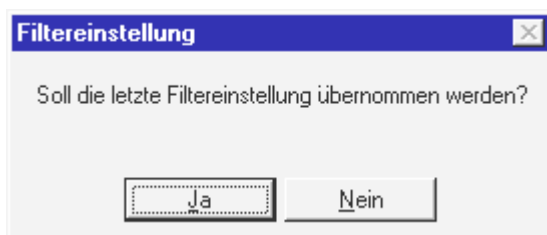
9.3 Filter

Mit Hilfe der Filter werden die Daten nach beliebigen Merkmalen selektiert. Wollen Sie z.B. nur die Kennung Störung auswerten, deaktivieren Sie alle anderen Kennungen. Der Zeitfilter wird z.B. angewendet, um nur einen Teil des Erfassungszeitraumes auszuwerten. Die Zusatzfeldfilter erlauben eine beliebige Selektion nach Zusatzfeldwerten, z.B. nach einer Auftrags-Nr, Pers-Nr, Störgrund, etc..

Im Datenlisting werden nur noch die selektierten Datensätze angezeigt. Die Anzahl der selektierten Datensätze wird unterhalb der Datenliste angezeigt.

Filter setzen:

Nach dem Betätigen der Schaltfläche [Filter setzen] erscheint zunächst die folgende Dialogbox.



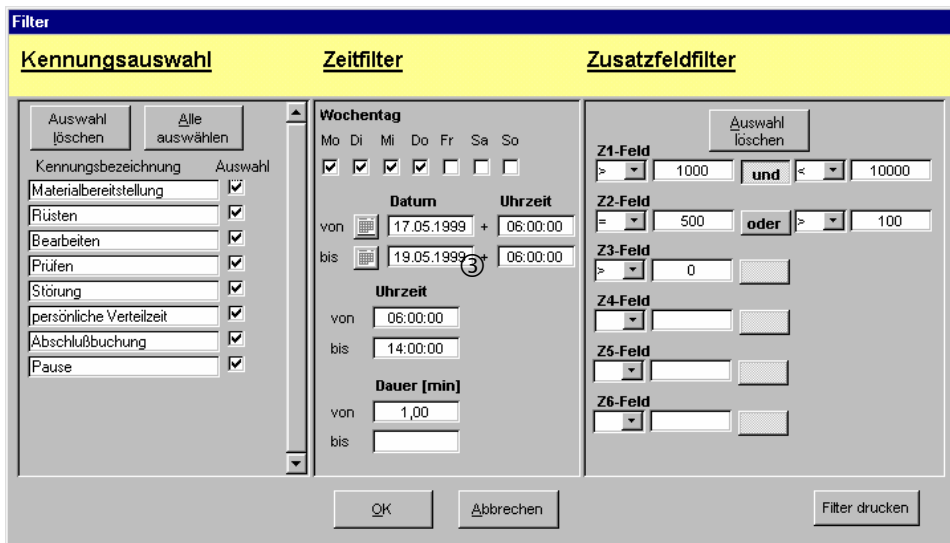
Bei Auswahl von [Ja] wird die letzte Filtereinstellung übernommen und Sie können Veränderungen in der Filtereinstellung vornehmen.

Bei Auswahl von [Nein] wird die bestehende Filtereinstellung gelöscht und das Filterformular ohne Einstellungen angezeigt.

Filter löschen:

Durch betätigen der Schaltfläche [Filter löschen] werden alle gesetzten Filter gelöscht und wieder alle Datensätze im Listing angezeigt.

Filtereinstellungen:



Filter

Kennungsauswahl **Zeitfilter** **Zusatzfeldfilter**

Auswahl löschen Alle auswählen

Kennungsbezeichnung Auswahl

Materialbereitstellung

Rüsten

Bearbeiten

Prüfen

Störung

persönliche Verteilzeit

Abschlußbuchung

Pause

Wochentag

Mo Di Mi Do Fr Sa So

Datum **Uhrzeit**

von +

bis ³

Uhrzeit

von

bis

Dauer [min]

von

bis

Zusatzfeldfilter Auswahl löschen

Z1-Feld > und <

Z2-Feld = oder >

Z3-Feld >

Z4-Feld

Z5-Feld

Z6-Feld

OK Abbrechen Filter drucken

Kennungsauswahl

Angezeigt werden alle unterschiedlichen Kennungen. Die Unterscheidung erfolgt anhand der Kennungsbezeichnung, nicht anhand der Kennungsnummer (F-Taste).

Es ist so möglich Störungen aus mehreren Erfassungen summarisch auszuwerten, auch wenn sie auf unterschiedliche F-Tasten gelegt wurden. Voraussetzung ist, daß die Bezeichnung genau gleich geschrieben ist.

Wurden mehrere Erfassungen bei der Bereichsauswahl selektiert, können dementsprechend auch mehr als 10 Kennungen in der Liste erscheinen.

Durch Entfernen der Häkchen, werden die entsprechenden Kennungen in der Auswertung nicht mehr berücksichtigt.

Zeitfilter

Wochentag

Durch entfernen der Häkchen bei den einzelnen Wochentagen, werden diese Wochentage in der Auswertung nicht mehr berücksichtigt.

Datum ①

Mit dem Datumsfilter haben Sie die Möglichkeit, einen beliebigen Zeitraum auszuwählen. Es bleibt Ihnen freigestellt, auch nur ein Anfangs- oder Enddatum für Ihre Auswertung festzulegen. Bei der reinen Datumsauswahl werden grundsätzlich immer die vollen Tage angezeigt. Haben Sie jedoch bei der Bereichsauswahl den Schichtversatz aktiviert, ist auch Ihr Auswertzeitraum um diesen Wert versetzt. Bsp: Sie haben einen Auswertzeitraum vom 1.03.2000 bis zum 14.03.2000 festgelegt. Ihr zuvor eingestellter Schichtversatz beträgt 6.00 Uhr. In der Auswertung werden jetzt alle Daten angezeigt, ausgehend vom 1.03.2000 6.00 Uhr bis einschließlich 15.03.2000 6.00 Uhr.

Datum + Uhrzeit ① ②

Mit der Kombination Datum und Uhrzeit können Sie zusätzlich zum Anfangs- und Enddatum noch die dazugehörige Anfangs- und Enduhrzeit der zu selektierenden Daten festlegen. Soll der eingestellte Bereich nach oben oder unten offen bleiben, stellen Sie bitte nur „von“ oder „bis“ ein. Dies gilt für alle nachstehend beschriebenen Zeitfiltereinstellungen. Bitte beachten Sie, daß nur die Eingabe einer Uhrzeit hier wenig Sinn macht, da sich die eingegebene Uhrzeit grundsätzlich auf das vorstehende Datum bezieht und ohne Datum keine Selektion erfolgen kann.

Uhrzeit ③

Mit dem Uhrzeitfilter kann ein bestimmter Zeitraum des Tages über alle Tage der Auswertung selektiert werden. Bsp.: Der Zeitraum von 6.00 Uhr bis 14.00 Uhr ist eingestellt. Es werden nach der Selektion nur noch die Daten angezeigt die innerhalb der angegebenen Uhrzeiten liegen. In der Praxis wäre hiermit im 3 – Schichtbetrieb die Frühschicht selektiert worden.

Datum / Uhrzeit ① ③

Bei der Kombination von Datum und Uhrzeitfilter können Sie einen beliebigen Zeitraum auswählen innerhalb dessen nur eine bestimmte Uhrzeitspanne angezeigt wird.

Datum + Uhrzeit / Uhrzeit ① ② ③

Bei der Kombination von Datum +Uhrzeit und Uhrzeitfilter können Sie einen beliebigen Zeitraum mit Anfangs- und Endzeit auswählen, innerhalb dessen nur eine bestimmte Uhrzeitspanne angezeigt wird.

Filter auf Dauer:

Selektion der Datensätze entsprechen Ihrer Dauer. Anwendung, um z.B. Störung kleiner als x min auszublenden.

Zusatzfeldfilter

Die Datensätze können nach dem Feldinhalt jedes einzelnen der 6 Zusatzfelder mit Vergleichsoperatoren und Verknüpfungen selektiert werden. Als Vergleichsoperatoren stehen <, >, = zur Verfügung. Verknüpft können Sie durch UND / ODER – Beziehungen werden. Pro Zusatzfeld stehen 2 Filter zur Verfügung die je nach Bedarf mit „UND“ oder „ODER“ verknüpft werden können. Kombinierte Einstellungen zwischen den einzelnen Zusatzfeldern stellen immer eine UND-Verknüpfung dar. Bsp: Wird eine Auftragsnummer im Zusatzfeld 1 herausgefiltert, zusätzlich im Zusatzfeld2 noch eine Personalnummer, so werden nur noch Datensätze angezeigt, die die jeweilige Auftragsnummer und die jeweilige Personalnummer besitzen.

Im folgenden sollen einige Beispiele aufgeführt werden, um Ihnen den Umgang mit den Zusatzfiltern näher zu erläutern.

Vergleichs-operator 1	Operator-Wert 1	Verknüpfung	Vergleichs-operator 2	Operator-Wert 2	Beschreibung
=	123456	keine	keine	keine	Es werden alle Datensätze selektiert, die im ausgewählten Zusatzfeld den gleichen Wert haben.
>	123456	keine	keine	keine	Es werden alle Datensätze selektiert, die im ausgewählten Zusatzfeld größer sind als der angegebene Wert.
>	123456	UND	<	200000	Es werden alle Datensätze selektiert, die im ausgewählten Zusatzfeld zwischen den beiden angegebenen Werten liegen.
=	123456	ODER	=	123457	Es werden nur die Datensätze selektiert, die im ausgewählten Zusatzfeld einen der beiden nebenstehenden Werte besitzen.
<	500	UND	>	1000	Unnsinnig da der Wert in einem Zusatzfeld nicht gleichzeitig größer und kleiner sein kann.

{ Filter 1
{ Filter 2

Anwendung findet der Filter z.B.:

- a) zur Auswahl aller Datensätze für eine Personal- oder Auftragsnummer
- b) für die Selektion von Datensätzen entsprechend einem bestimmten Kriterium, wie Störung mit einem bestimmten Störgrund.

9.4 Ergebnisdarstellung

Zur Visualisierung der Daten und Ergebnisse, stehen Diagramme, Tabellen und Listen zur Verfügung. Die Auswertungen beziehen sich prinzipiell auf die selektierten Daten.

9.4.1 Diagramm Zeitverteilung

Wählen Sie im Menü Auswertung den Punkt Diagramm Zeitverteilung aus.

Tragen Sie die gewünschte Überschrift für die Auswertung ein. Stellen Sie das Kriterium ein, nach dem die Zeitverteilung dargestellt werden soll. Es kann nach der K_Bezeichnung, den S – Feldern und Z – Feldern ausgewertet werden. Z.B. nach Maschinen, Pers-Nr., Auftrags-Nr. etc..

Hier können Sie festlegen, ob die aktuelle Filtereinstellung mit ausgedruckt werden soll.

The screenshots are annotated with red circles 1 through 5:

- 1: Close button in the top-left corner of the 'Auswertung Diagramm' window.
- 2: Print button in the top-left corner of the 'Auswertung Diagramm' window.
- 3: A button in the top-left corner of the 'Auswertung Diagramm' window, likely for switching views.
- 4: A button in the top-left corner of the 'Auswertung Diagramm' window, likely for setting page margins.
- 5: The pie chart in the 'Auswertung Diagramm' window.

1 Schließen

Diagramm schließen und zurück zur Hauptansicht.

2 Übersicht drucken

Bericht ausdrucken. Der Ausdruck kann u.U. mehrere Seiten lang sein, wenn z.B. eine Diagrammauswahl nach Z2-Feld erfolgt ist und viele Aufträge erfaßt wurden. Zur Druckvorschau betätigen Sie 3.

3 Zwischen Formular und Seitenansicht wechseln

Von der Druckvorschau können Sie zur Seitenansicht wechseln. Befinden Sie sich in der Seitenansicht, finden Sie rechts in der Menüleiste, 4 Schaltflächen zur besseren Einstellung der Ansicht, wie es in vielen Windows-Programmen üblich ist.

4 Seite einrichten

Seitenränder etc. einstellen.

5 Grafik verändern

Sofern MS-Graph auf Ihrem Rechner installiert ist, können Sie das Diagramm nach Ihren Wünschen umgestalten. Näheres siehe Punkt 9.5.

9.4.2 Diagramm Häufigkeitsverteilung

Häufigkeit

Bitte geben Sie eine Überschrift für den Bericht ein und wählen das Feld, das der Auswertung zu Grunde liegen soll:

Überschrift:

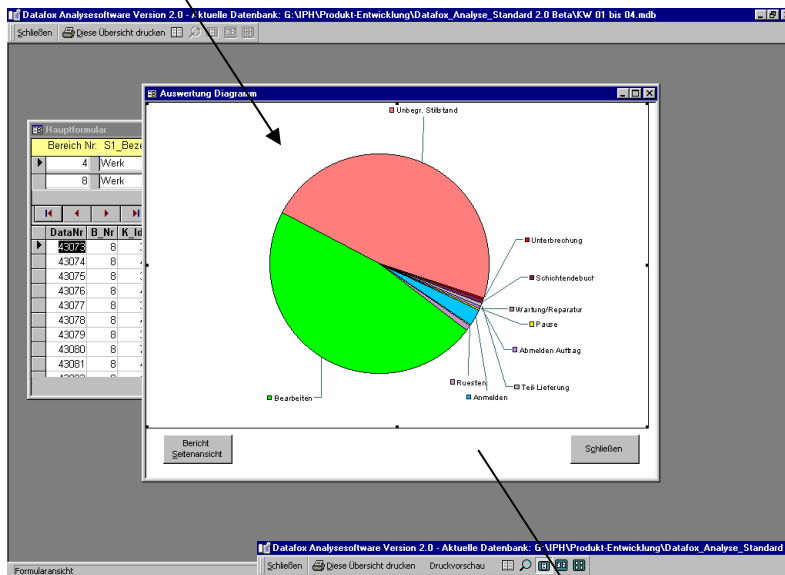
Auswertung nach

Filtereinstellung ausdrucken

Wählen Sie im Menü Auswertung den Punkt Diagramm Häufigkeitsverteilung

Tragen Sie die gewünschte Überschrift für die Auswertung ein.

Stellen Sie das Kriterium ein, nach dem die Häufigkeitsverteilung dargestellt werden soll. Es kann nach der K_Bezeichnung, den S – Feldern und Z – Feldern ausgewertet werden. Z.B. nach Maschinen, Pers.-Nr., Auftrags-Nr., etc..



Datafox Analyse-Software Version 2.0 - Aktuelle Datenbank: G:\PHV\Produkt-Entwicklung\atafox_Analyse_Standard 2.0 Beta\KW 01 bis 04.mdb - [Auswertung Diag...]

Häufigkeitsanalyse

Bereich: 4 B112 B12-Bereich: B12-1110 B12-1112 B12-1113
 ab: 01.01.2000 bis: 31.12.2000 11:35:59 bis: 2001.0000 11:31:52

Kategorie	Zähler Anzahl	%	Häufigkeit Anzahl	%	Stück zahl (Z.M)	Dauer minuten
Arbeiten	12762	1,92	10	2,00	100	100,00
Anmelden	12762	1,92	10	2,00	100	100,00
Abmelden Auftrag	12762	1,92	10	2,00	100	100,00
Pause	12762	1,92	10	2,00	100	100,00
Wartung/Reparatur	12762	1,92	10	2,00	100	100,00
Schichtendebeuf	12762	1,92	10	2,00	100	100,00
Unterbrechung	12762	1,92	10	2,00	100	100,00
Gesamtsumme	12.762.19	100,00	1.000	100,00	6.500	

Häufigkeit

Seite: 1/1
 Bereit

9.4.3 Liste

Zum Anzeigen des Datenlisting wählen Sie Hauptmenü Auswertungen den Punkt Liste aus. Es erscheint folgende Maske:

Einstellungen Liste

Bitte geben Sie eine Überschrift für die Liste ein und wählen Sie die Spalten, deren Werte summiert und die Anzahl der Einträge ermittelt werden soll:

Überschrift:

Summe Dauer: Anzahl Datensätze:

Summe Z1: Anzahl Z1:

Summe Z2: Anzahl Z2:

Summe Z3: Anzahl Z3:

Summe Z4: Anzahl Z4:

Summe Z5: Anzahl Z5:

Summe Z6: Anzahl Z6:

Filtereinstellung ausdrucken

Tragen sie die gewünschte Überschrift für die Liste ein.

Am Listenfuß kann die Anzahl der Datensätze, die ungleich 0 sind und die Summen der einzelnen Spalten angezeigt werden.

Datafox Analyse-Software Version 2.0 - Aktuelle Datenbank: C:\Dokumente\KW 01 bis 04.mdb - [Auswertung Liste]

Schließen Diese Übersicht drucken Druckvorschau

Datafox Liste Datafox Gm

Terminal	S1_Bezeichnung	S1_Feld	S2_Bezeichnung	S2_Feld	S3_Bezeichnung	S3_Feld	S4_Bezeichnung	S4_Feld
1	Werk	2	Abteilung	Dreherei	Kostenstelle	1910	Maschine BNC 34	5202
(AutoWert)	S1	S1_Feld	S2	S2_Feld	S3	S3_Feld	S4	S4_Feld

Datensatz:	K	K_Bezeichnung	Tag	Datum_Zeit	Dauer	Z1_Bezeichnung	Z1	Z2_Bezeichnung	Z2	Z3_Bezeichnung	Z3	Z4_Bezeichnung	Z4	Z5_Bezeichnung	Z5	Z6_Bezeichnung	Z6
4	1	Anmelden	Fr	14.01.2000 05:59:39	3,17	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Do	13.01.2000 08:34:17	0,25	Pers-Nr	4373	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	123123	Schicht	1	0	0	0
4	1	Anmelden	Do	20.01.2000 05:40:38	28,50	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Di	18.01.2000 13:32:22	8,83	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	2	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Mi	19.01.2000 21:06:54	0,82	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	3	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Do	13.01.2000 12:00:55	0,25	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Di	18.01.2000 05:31:13	29,95	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Do	13.01.2000 21:04:29	2,68	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	2	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Fr	14.01.2000 05:52:45	6,57	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	3	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Fr	14.01.2000 12:56:28	0,18	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	2	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Mo	17.01.2000 08:21:21	1,13	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Di	18.01.2000 20:57:00	0,23	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	3	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Mi	19.01.2000 13:34:20	5,05	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	2	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Mo	17.01.2000 13:39:53	1,80	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	2	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Mi	19.01.2000 05:38:09	32,70	Pers-Nr	0	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	0	0	0	0	0	0
4	1	Anmelden	Do	13.01.2000 08:20:57	0,50	Pers-Nr	4373	Auftrag-Nr	0	Schicht	1	0	0	0	0	0	0

Summe Dauer [min]:	4.832,05	
Anzahl Datensätze:	442	
Zusatzfeld:	Summe:	Anzahl:
Z1		
Z2		
Z3		
Z4		
Z5		
Z6	1.957	124

Formularansicht

Bitte beachten Sie, daß die Druckbreite auf eine Seite beschränkt ist. Stellen Sie die Spaltenbreiten durch "Ziehen" in der Kopfzeile der Tabelle entsprechend ein.

9.4.4 Nachkalkulation

Mit der Nachkalkulation erhält man einen Überblick über alle Zeiten der ausgewählten Aufträge. Desweiteren wird in der Nachkalkulation die gefertigte Stückzahl errechnet und die Stückzeit brutto und Stückzeit netto ermittelt.

Als Spaltenkriterium wird immer die Kennung verwendet. Das Zeilenkriterium ist frei wählbar.

Nachkalkulation

Diese Auswertung ist nur sinnvoll, wenn im Setup vom Datafox AE der Auftragsbezug aktiviert wurde und das Zusatzfeld 2 die Auftragsnummer enthält.

Auftragsnummer:

Zeilenkriterium:

Bearbeiten = Kennung:

Stückzahlfeld = Kennung: Z-Feld:

Filtereinstellung ausdrucken:

Wählen Sie im Menü Auswertungen den Punkt Nachkalkulation

Auswahl eines Auftrags oder Auswahl aller Aufträge.

Auswahl des Zeilenkriteriums.

Auswahl der Kennungsnummer für die Tätigkeit Bearbeiten. Zur Ermittlung der Stückzeit netto.

Auswahl der Kennungsnummer und des Zusatzfeldes, in dem die Stückzahl eingetragen ist. Es kann sich dabei um das Zählfeld aus der MDE, als auch ein manuell erfaßtes Feld handeln.

Datafox Analysesoftware Version 2.0 - Aktuelle Datenbank: C:\Dokumente\KW 01 bis 04.mdb - [Nachkalkulation]

Nachkalkulation											Datafox GmbH
Auftrag 123123											
Kennung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Zeitsumme
Pers.-Nr.	anmelden	Rufen	Bearbeiten	Unbegr. Ständ.				Teil-Lieferung	Rückmelden Auftrag		
4372 Müller	1,03	3,43	125,42	69,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	207,93
Summe:	1,03	3,43	125,42	69,95	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	207,93
Prozentanteile:	0,50%	1,65%	65,13%	32,73%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%	100,00%
Stückzahl:	65										
Stückzeit brutto:	3,20										
Stückzeit netto:	2,08										

Dienstag, 7. März 2000

Datafox-Auswertung Seite 1 von 1

Die Stückzeit brutto wird ermittelt, aus der gesamten Dauer aller aufgeführten Kennungen, bezogen auf die Stückzahl ermittelt.

Die Stückzahl netto wird aufgrund von der Kennung „Bearbeiten“, bezogen auf die Stückzahl, ermittelt.

9.4.5 Detailbericht

Mit dem Detailbericht haben Sie die Möglichkeit, zwei Auswertungen in einem Bericht darzustellen. Im oberen Bereich des Berichtes wird die Zeitverteilung aller aktuell selektierten Kennungen dargestellt. Im unteren Bereich des Detailberichtes können Sie eine dieser Kennungen (die sogenannte Detaikennung) auswählen und nach einem in dieser Kennung vorhandenen Merkmal (Zusatzfeld) auswerten und als Zeitverteilung darstellen lassen. Als Beispiel könnte hier die zeitliche Verteilung von Stillstandsgründen an der Kennung Maschinenstillstand aufgeführt werden.

Detailbericht

Bitte wählen Sie eine Kennung für die Detailauswertung aus und das Z-Feld, welches die Daten enthält

Auswahl Kennung

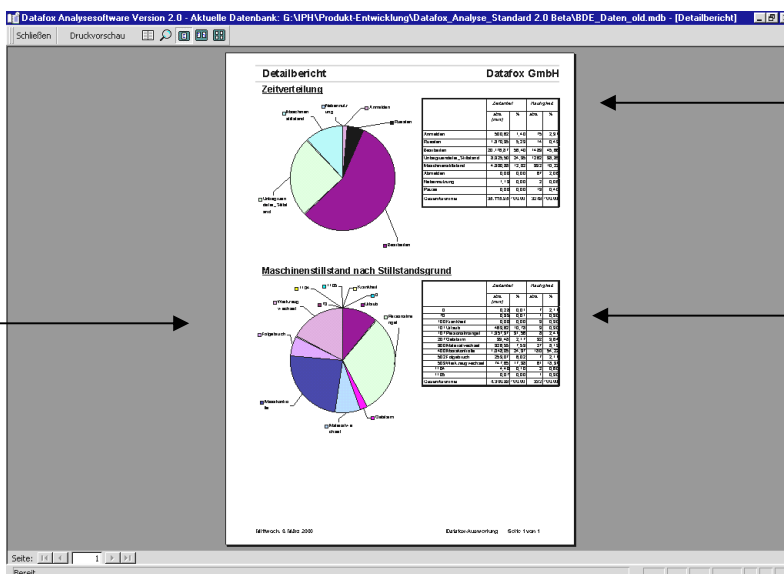
Auswahl Z-Feld

Filtereinstellung ausdrucken

Wählen Sie im Menü Auswertungen den Punkt Detailbericht

Auswahl der Detaikennung für den unteren Bereich des Detailberichtes.

Auswahl des Merkmales, nach dem die ausgewählte Detaikennung aufgegliedert werden soll, z.B. Auftrags-Nr., Pers-Nr. etc.



Darstellung der Zeitverteilung aller Kennungen.

Darstellung der Zeitverteilung, der ausgewählten Detaikennung, anhand des gewählten Merkmals .

9.4.6 Teilergebnisliste

Mit der Teilergebnisliste können gestufte Listen mit bis zu vier Merkmalen erstellt werden. Aufgrund dieser Merkmale, wird dann eine Liste generiert, in der Dauer und Anzahl der Datensätze berechnet wird.

Teilergebnisliste

Bitte wählen Sie bis zu vier Felder aus, die in der Teilergebnisliste angezeigt werden.

① Spalte 1

② Spalte 2

③ Spalte 3

Spalte 4

Filtereinstellung ausdrucken

Wählen Sie im Menü Auswertungen den Punkt Teilergebnisliste

Auswahl von bis zu vier Merkmalen (Spalten) für die Teilergebnisliste. Einstellbare Werte sind: Kennung, Datum, Wochentag, sowie die S-Felder und Zusatzfelder.

Datum	Wochentag	Kennung	Dauer (min)	Anzahl DS
13.01.2000	Do	Abmelden Auftrag	0,00	2
		Anmelden	4,20	8
		Bearbeiten	135,42	11
		Pause	0,00	2
		Rüsten	4,56	7
		Teil-Lieferung	0,00	3
		Unbearb. Stillstand	69,95	8
			212,25	40
14.01.2000	Fr	Anmelden	9,92	3
		Pause	0,00	2
				9,92
17.01.2000	Mo	Anmelden	9,92	5
		Bearbeiten	4,73	3
		Pause	833,47	61
		Unbearb. Stillstand	0,00	1
		Unterbrechung	100,15	61
			1,87	1
			940,02	107
18.01.2000	Di	Anmelden	39,92	3
		Bearbeiten	1.241,17	59
		Schichtendeubuchung	0,00	2
		Unbearb. Stillstand	175,92	68
				1.456,00
			1.456,00	122

Datafox GmbH

Datafox \Auswertung <Teilergebnisliste> Seite 1 von 2

9.4.7 Verlaufsdiagramm

Ermöglicht die Darstellung einer beliebigen Kennung über den zeitlichen Verlauf.

Verlaufsdiagramm

Bitte wählen Sie die Einstellungen für das Verlaufsdiagramm aus:

Kennung:

Berichtstitel:

Zeitintervall: Tag Woche Monat Quartal

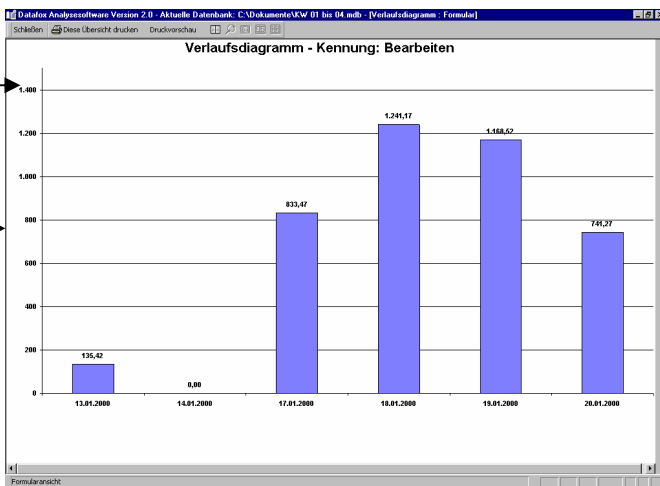
Anzeigeformat: % absolut

Max-Wert X-Achse:

Wählen Sie im Menü Auswertungen den Punkt Verlaufsdiagramm

Auswahl der darzustellenden Kennung.
Tragen Sie den gewünschten Berichtstitel ein.

Legen Sie das für Ihren Bericht sinnvolle Zeitintervall fest.
Bestimmen Sie ob Sie im Diagramm die absoluten oder die prozentualen Werte angezeigt haben wollen.
Legen Sie den max. Wert der X-Achse fest.



Mit dem Verlaufsdiagramm wird der Verlauf einer wählbaren Kennung über ein einstellbares Zeitintervall graphisch oder tabellarisch dargestellt.

Verlaufsdiagramm - Kennung: Bearbeiten

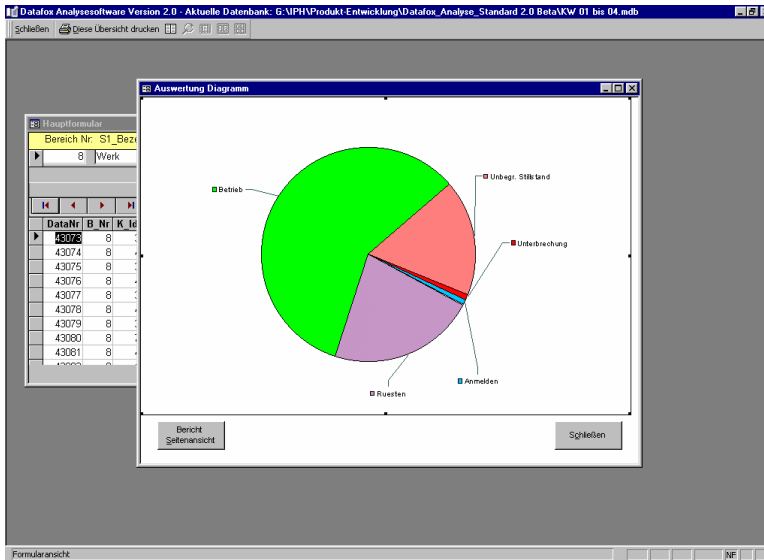
Zeitraum	Bearbeiten	Zeitsumme	Anteil
13.01.2000	135,42	212,25	63,80%
14.01.2000	0,00	9,92	0,00%
17.01.2000	833,47	940,02	88,67%
18.01.2000	1.241,17	1.456,00	85,24%
19.01.2000	1.168,62	1.401,75	83,26%
20.01.2000	741,27	812,12	91,29%

Die Tabelle zeigt in der

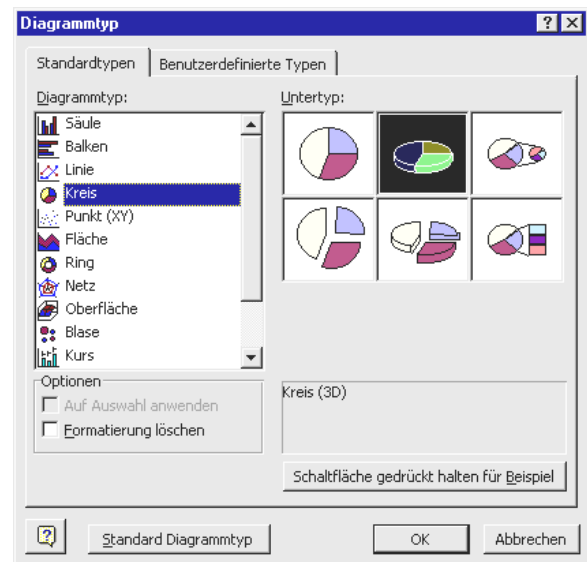
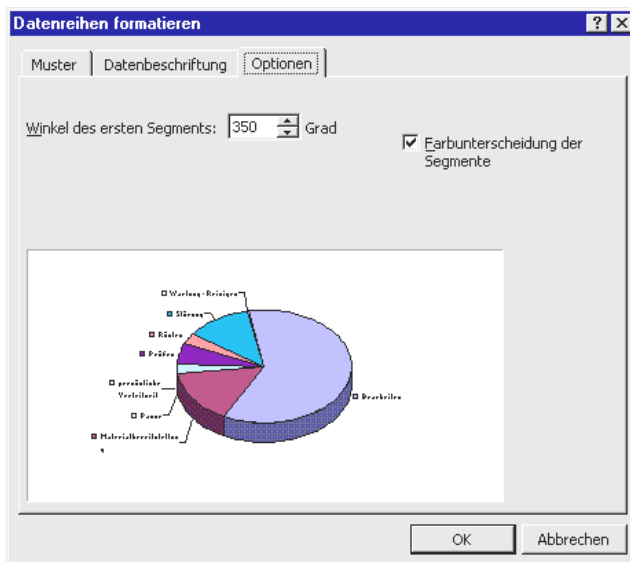
1. Spalte den Zeitraum ,
2. Spalte die Summe der Dauer für die ausgewählte Kennung,
3. Spalte die Zeitsumme aller Kennungen und
4. Spalte den Anteil der ausgewählten Kennung.

9.5 Diagramme bearbeiten mit MS Graph

Sofern MS-Graph auf Ihrem Rechner installiert ist, können Sie die Diagramme nach Ihren Wünschen umgestalten. Klicken Sie zum Markieren doppelt auf die Grafik und betätigen Sie zum Aufruf des Kontextmenüs die rechte Maustaste.



Im Kontextmenü stehen Ihnen die beiden folgenden Menüs zur Auswahl.

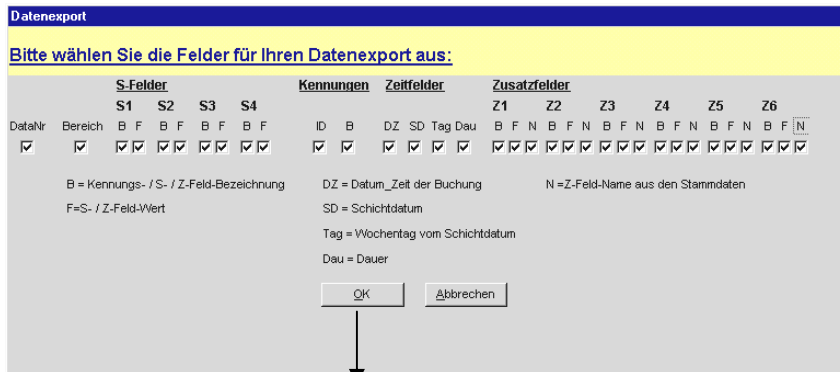


Wählen Sie die gewünschte Einstellung und bestätigen mit [OK].

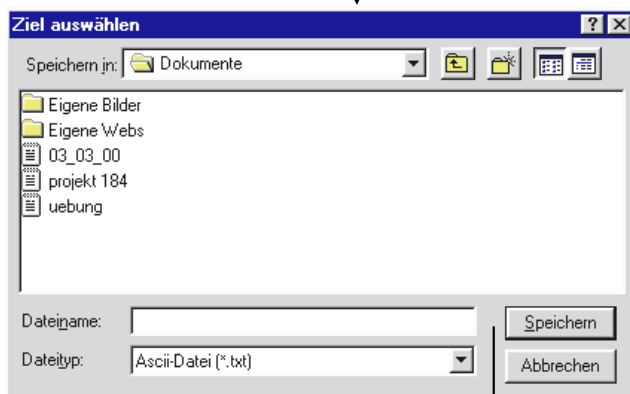
Einzelheiten zu der Bedienung von MS-Graph finden Sie in Hilfe von Excel.

10. Daten-Export

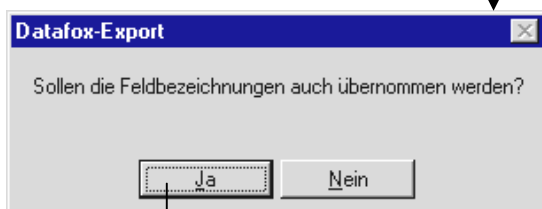
Sollen spezielle Auswertungen durchgeführt werden, die in Datafox-Analyse nicht zur Verfügung stehen, bietet sich ein Datenexport an, um die Daten dann z.B. in EXCEL weiter zu bearbeiten. Exportiert werden nur die aktuell selektierten Datensätze.



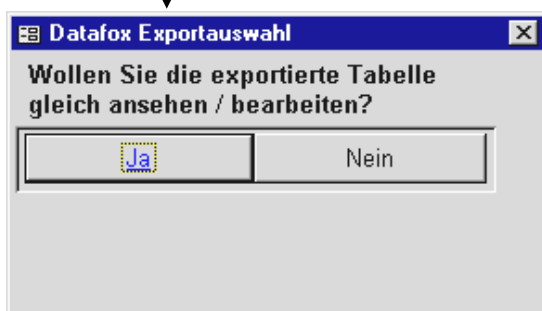
Entscheiden Sie hier welche Spalten beim Datenexport mit übernommen werden sollen.



Wählen sie den gewünschten Ordner, vergeben Sie einen Dateinamen, stellen Sie unter Dateityp das gewünschte Exportformat ein. Die Daten können im ASCII – Format oder direkt im Excel – Format exportiert werden.



In dem folgenden Dialog wird eingestellt, ob die Feldbezeichnungen, oder einfacher ausgedrückt, die Spaltenüberschriften mit exportiert werden sollen. Betätigen Sie die gewünschte Einstellung.



Wenn Sie mit Ja bestätigen, kommen Sie, je nach Auswahl, direkt in Excel oder in Wordpad

Das Datum wird u.U. in Excel nicht richtig angezeigt. Keine Sorge, die Daten wurden richtig übertragen. Lediglich die Datumsformateinstellung in EXCEL ist nicht richtig. Markieren Sie die Spalte und wählen Sie in der Menüleiste unter Format die Option Zellen. In der sich öffnenden Dialogbox stellen Sie unter Zahlen das richtige Datums-/Zeitformat ein.

Beachten Sie: Beim Export werden eindeutige Datensätze erzeugt, das bedeutet, wenn die Felder die Datensätze unterscheiden nicht ausgewählt sind, werden diese zusammengefaßt und es werden weniger Datensätze übertragen als vorhanden sind.

11. Auswerteanleitungen für spezielle Ergebnisse

11.1 Kennungsgruppen selektieren und auswerten

- Filter wählen
- Kennungen selektieren
- Ergebnis als Liste oder Diagramm ausgeben

11.2 Störungsanalyse

- Filter wählen
- Kennung "Störung" selektieren
- Diagramm wählen
- Auswertung nach: Z-Feld in dem der Störgrund ist
- Zeit- oder Häufigkeitsverteilung wählen

11.3 Personalzeit (Auftragsbezug im Setup eingestellt !)

- Diagramm wählen
- Auswertung nach: Z1-Feld
- Zeit- oder Häufigkeitsverteilung wählen

11.4 Auftragszeit (Auftragsbezug im Setup eingestellt !)

- Diagramm wählen
- Auswertung nach: Z2-Feld
- Zeit- oder Häufigkeitsverteilung wählen

11.5 Zeitverteilung eines Auftrages (Auftragsbezug im Setup eingestellt !)

- Filter wählen
- Auftragsnummer im Zusatzfeldfilter Z2 wählen
- Diagramm wählen
- Auswertung nach K_Bezeichnung wählen
- Zeitverteilung wählen